Landratsamt Greiz
Landrat

Sachgebiet
Beteiligungsverwaltung

Beschlussvorlage **Vorlage Nr.: 3745/2021**

Tagesordnungspunkt

Erhöhung des Stammkapitals der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH

Beratungsfolge	Art	Termin	Abstimmung
Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr	N	04.05.2021	einstimmig angenommen
Kreis- und Finanzausschuss	N	11.05.2021	einstimmig angenommen
Kreistag Greiz	Ö	25.05.2021	

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Das Stammkapital der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH wird durch Zuführung aus Gesellschaftsmitteln um 1.000.000,00 Euro auf 2.278.250,00 Euro erhöht. Die Einlage wird in bar und alleinig erbracht.

2. Dem geänderten Gesellschaftsvertrag der Krankenhaus Greiz GmbH wird zugestimmt. (Anlage 1).

3. Der Vertreter des Gesellschafters wird ermächtigt, alle notwendigen Beschlüsse zu fassen.

4. Vom Notar angeregte formelle Änderungen bzw. redaktionelle Anpassungen des Gesellschaftsvertrages können vorgenommen werden.

Martina Schweinsburg

1. Problem und Regelungsbedürfnis

Die Kreiskrankenhaus Greiz GmbH ist eine 100 % Gesellschaft des Landkreises Greiz. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 1.278.250,00 Euro und ist voll einbezahlt.

Das gesamte Eigenkapital beläuft sich zum Stichtag 31.12.2020 auf 9.742.161,82 Euro und setzt sich wie folgt zusammen:

Stammkapital	1.278.250,00 Euro
Kapitalrücklagen	2.816.983,55 Euro
Gewinnrücklagen	2.325.710,42 Euro
Verlustvortrag	- 4.282.482,53 Euro
Jahresüberschuss	7.603.700,38 Euro

Das Stammkapital ist nach Begriff und Funktion wichtigster Faktor für die Ausstattung der Gesellschaft mit dem für den Gesellschaftszweck erforderlichen Eigenkapital. Daran sollte sich das Stammkapital orientieren. Das Stammkapital stellt den Grundstock der dauerhaften Ausstattung mit Eigenkapital dar. Ein Unternehmen gilt als umso besser finanziert, je höher der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Er zeigt die tatsächliche Eigenfinanzierung des Unternehmens. Daher kann die Eigenkapitalquote als Maßstab für die Unternehmenssicherheit und den Grad seiner finanziellen Unabhängigkeit betrachtet werden. Das Stammkapital ist für die Finanzierung, vor allem bei kurzfristigem Vorfinanzierungsbedarf, von größerer Bedeutung. Steht kein Eigenkapital zur Verfügung, kann unter Umständen nicht schnell und flexibel auf Veränderungen reagiert werden, da zunächst Fremdmittel beschafft werden müssten.

Aufgrund des guten Jahresabschlusses 2020 konnten die Verlustvorträge der Jahre 2017 bis 2019 egalisiert werden. Die Eigenkapitalquote ohne Hinzurechnung der Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens (Fördermittel) hat sich von 4,2 % im Jahr 2019 auf 17,7 % zum 31.12.2020 erhöht.

Um auch zukünftig eine solide Kapitalausstattung der Gesellschaft zu gewährleisten, hat der Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH in seiner Sitzung am 15.04.2021 dem Gesellschafter empfohlen, einen Teil der Mittel aus dem Veräußerungserlös der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH für eine Stammkapitalerhöhung der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zu verwenden:

Das Stammkapital der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH soll von 1.278.250,00 Euro um 1.000.000,00 Euro auf 2.278.250,00 Euro erhöht werden.
Der § 4 des Gesellschaftsvertrages ist entsprechend zu ändern.

2. Lösung

Gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 1 des Gesellschaftsvertrages der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH bedarf die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung.

Alleingesellschafter der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH ist gemäß § 4 Gesellschaftsvertrag der Landkreis Greiz. Gemäß § 109 (1) ThürKO wird der Landkreis Greiz in der Gesellschafterversammlung durch den Landrat vertreten. Nach § 6 Gesellschaftsvertrag muss der Landrat vor seiner Stimmabgabe den Beschluss des Kreistages herbeiführen.

Dem Kreistag Greiz wird vorgeschlagen, folgende Beschlüsse zu fassen:

Das Stammkapital der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH wird durch Zuführung aus Gesellschaftsmitteln um 1.000.000,00 Euro auf 2.278.250,00 Euro erhöht. Die Einlage wird in bar und alleinig erbracht.

Dem geänderten Gesellschaftsvertrag der Krankenhaus Greiz GmbH wird zugestimmt. (Anlage 1).

Der Vertreter des Gesellschafters wird ermächtigt, alle notwendigen Beschlüsse zu fassen.

Vom Notar angeregte formelle Änderungen bzw. redaktionelle Anpassungen des Gesellschaftsvertrages können vorgenommen werden.

3. Alternativen

Der Kreistag des Landkreises Greiz lehnt die Änderung des Gesellschaftsvertrages und damit die Erhöhung des Stammkapitals ab.

Anlage:
- geänderter § 4 des Gesellschaftsvertrages der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH

4. Finanzielle Auswirkungen auf den Kreishaushalt	ja ☐	nein ☒
Gesamtkosten der Maßnahme:	€	
Veranschlagung im Haushaltsjahr:	**2021**	
HH-Stelle:		
HH-Ansatz:	€	
Erläuterung:		

4.1 Mehrbedarf	ja ☐	nein ☒
Höhe des Mehrbedarfes:	€	
Deckung des Mehrbedarfes:		
über- / außerplanmäßiger Eigenmittelbedarf	ja ☐	nein ☒
Höhe des über- / außerplanmäßigen Eigenmittelbedarfes	€	

4.2 Folgekosten /-lasten	ja ☐	nein ☒
Erläuterung:		

Greiz, 21.04.2021

Becker
Amtsleiterin Kämmerei

Greiz, 20.04.2021

Täubert
Leiter Büro Landrat